

Verzasca (inferiore)

Verzasca inferiore

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:53:26	Update: 2023-10-26 19:46:06	Druck: 2026-05-30 10:05:52
Land: Schweiz / Switzerland	Region: Kanton Tessin / Cantone Ticino	Subregion: Bezirk Locarno Ort: Tenero
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a3 III	Gesamtzeit: 4h
Zustiegszeit: 1h20	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 10min
Einstiegs Höhe: 305m	Ausstiegs Höhe: 205m	Höhendifferenz: 100m
Canyonstrecke: 3500m	Höchste Abseilstelle: 50m	Anzahl Abseiler: 3
Transport: Auto benötigt	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Süd	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten: Staudamm (Betreiber informieren),		
Ausrüstung: Seile: 2x 60m		
Charakteristik: Wandercanyon unterhalb eines Stausees mit nicht ganz einfachem Zustieg		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von der alten Verbindungsstraße Bellinzona-Locarno auf der orograf. linken Seite der Verzasca hinauf in Richtung Verzasca-Tal. In der Nähe der Staumauer (etwas unterhalb der entgeltpflichtigen Parkplätze mit der auf 3 Std. beschränkten Parkdauer) das obere Fahrzeug abstellen. \nDas untere Fahrzeug in Tenero möglichst nahe am Schluchtausgang parken. Dahin kommt man, wenn man auf der erwähnten alten Verbindungsstraße (Bellinzona-Locarno) über die Verzasca in westlicher Richtung nach Tenero hineinfährt, bei der ersten Straße links und dann gleich nochmals links abbiegt.		
Zustieg: Wir gehen über die Staudammkrone (475 m ü.NN), vorbei an der Bungeevorrichtung, an den westlichen Hang der Verzasca. Dort nehmen wir den Pfad in südlicher Richtung, zuerst bergab, dann wieder leicht bergauf. Nach 100 m auf diesem Weg biegen wir auf einen Pfad links hinab ab. Etwa auf 425 m ü.NN verzweigt sich diese Pfad. Wir gehen hier nach rechts immer weiter abwärts. An einem Pylon/Polder endet der Pfad. Es eröffnet sich der Blick auf die Staumauer. Wir halten uns nun nordwärts hinein in die Rinne (ggf. abseilen), folgen dieser abwärts, gehenüber eine fast ebene Stufe nach links (nordöstlich), queren - etwas heikel - den Abhang noch einmal ca. 30 m abwärts und stehen dann bei einem gedrunenen, aber markanten Baum unmittelbar am senkrecht abfallenden Schluchtrand. Vom Baum bis in die Schlucht sind es nicht ganz 50 Meter (die Mitnahme von 2 x 60 m Seil erscheint sinnvoll für den Fall, dass man an einer anderen Stelle den Schluchtrand erreicht).		
Tour: Der etwas andere Canyon, von dessen Begehung von oben her bislang nichts bekannt war. Man kann auch vom Schluchtende aufwärts laufen, aber dann lohnt die Begehung kaum. Beim Hineinseilen und unten in der Schlucht hallen im 5-Minuten-Takt die Schreie der Bungeejumper - die überhängende Staumauer ist rund 200 m hoch - durch die Schlucht.		
Rückweg: Am Schluchtende nach der Straßenbrücke rechts hinüber schwimmen und auf dem Feldweg hinaus.		

Koordinaten:

Canyon Ende [46.1816 8.8543](#)

Canyon Start [46.1947 8.8484](#)

Parkplatz Zustieg [46.1932 8.8502](#)

Parkplatz Ausstieg [46.1804 8.8522](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | 📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22510>

2023-03-09 | System User | ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/VerzascaCanyon.html>

Abschnitte:

Verzasca (superiore), v4 a5 III, ++

Verzasca (inferiore), v4 a3 III, 1h20+2h30+10min